

## Ablauf von Netzanschlussbegehren für den Anschluss von Anlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz – EEG (Zeitplan)

1. Eingang des Netzanschlussbegehrens bei Stadtwerke Senftenberg GmbH (Antrag zum Netzanschluss einschließlich Unterlagen\*)

Einzureichende Unterlagen sind\*:

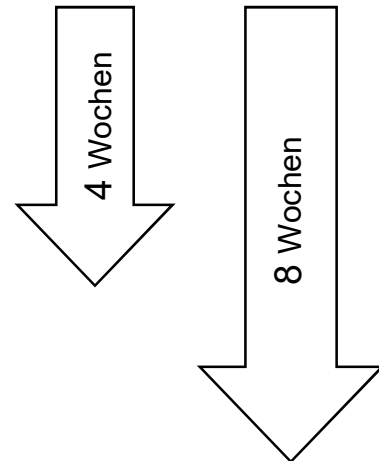
- Stadtwerke Senftenberg Datenblatt für den Anschluss von Stromerzeugungsanlagen
- vollständig ausgefüllte Anmeldung zum Netzanschluss (ANA, Formular im Internet nur zugänglich für registrierte Installateure)
- Übersichtsschaltplan der elektrischen Anlage mit Angabe der eingesetzten Betriebsmittel
- Technisches Datenblatt der eingesetzten Wechselrichter
- derzeit gültigen Konformitätsnachweis der Erzeugungseinheit und des Netz- und Anlagenschutzes (nach BDE-AR-N 4105)
- Lageplan mit Flurstücksnummer und Aufstellungsort der Erzeugungsanlage
- ggf. Datenblatt Speichersystem Niederspannung.

2. Registratur und Prüfung des Netzanschlussbegehrens auf Vollständigkeit und Plausibilität

3. Nachforderung von fehlenden Unterlagen und Informationen beim Einspeisewilligen

**Nach Vorliegen der vollständigen Unterlagen erfolgt innerhalb von 8 Wochen die Bearbeitung der nachfolgenden Schritte 4 bis 7:**

4. Netztechnische Prüfung und Ermittlung des Verknüpfungspunktes
5. Information des Einspeisewilligen zum ermittelten Verknüpfungspunkt und Übergabe der technischen Mindestanforderungen zur Umsetzung des Einspeisemanagements
6. Grobplanung und Kostenermittlung für Kosten-Voranschlag an den Einspeisewilligen\*\*
7. Erstellung eines Zeitplanes für die Herstellung des Netzanschlusses\*\*.



\*Hinweis: Die vorgenannten Unterlagen sind für den Anschluss von Anlagen nach dem EEG erforderlich. Für die Ermittlung der maßgeblichen Vergütungshöhe erhalten Sie von uns mit der Eingangsbestätigung gesonderte anlagenspezifische Unterlagen zugesandt.

\*\*entfällt bei Anlagen < 30 kW und vorhandenen Netzanschluss